

Oxidativer Zellstress (freie Radikale)

1. Zerstörung der äusseren Mitochondrien-Membran
2. DNA-Genomschäden mit besonderer Gefährdung der nichtreparablen Mitochondrien-DNA
3. Zerstörung der Kommunikation zwischen Zellen
4. Hemmung verschiedener Enzyme und Enzymsysteme
5. Gefahr der Förderung von Onkogenen mit steigender mit steigender Krebsgefährdung
6. Autoimmunerkrankungen
7. Entwicklung von Immunschwächen: erhöhte Anfälligkeit gegenüber Infektionen

Oxidativer Zellstress (freie Radikale)

8. Defizite im Säuren-Basenhaushalt
9. Schädigung der Nervenzellen und dadurch Krankheiten, z. B. Burnout-Syndrom, chronisches Erschöpfungssyndrom, Dauerkopfschmerzen, Depressionen, Alzheimer-Demenz, multiple Sklerose, Hirnhautentzündung, Diabetes mellitus, Erkrankung des Herz-Kreislauf-Systems
10. Hemmung der Spermatogenese
11. Hauterkrankungen, Ekzeme, Melanome